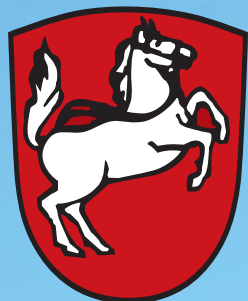


N° 11 | 2020

OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



TOURISMUS OBERSTDORF + KLEINHIRTENPRÄMIE 2020 + BREITBAND AUSBAU
EV. KIRCHENGEMEINDE + FREIWILLIGE FEUERWEHR + FAMILIENKALENDER

Top Autoservice vom Profi



- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- Hauptuntersuchung* - und vieles mehr
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Einlagerung

* Auch Sondereintragungen nach § 19 Abs. 3 StVZ. Prüfung durch externe Prüfungsinstitute der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Premio Reifen- und Autoservice
Reifen Feneberg AG
Michael Kaufmann
Albert-Schweitzer-Str. 6
87527 Sonthofen

Telefon: +49 (8321) 23 11
Mobil: +49 (176) 15 74 50 30
Fax: +49 (8321) 8 24 63
Email: mk@feneberg-premio.de
Web: www.feneberg-premio.de



Ihr kompetenter Partner
für Holzpellets.

vita holz
PELLETS

Ansprechpartner Stefan Köberle:
Telefon 08321 / 6606-64,
E-Mail: saw.holzpellets@baywa.de
oder kostenlos unter der Bestellhotline:
0800 5 611 111

BayWa

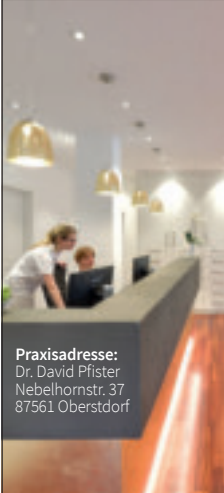
www.demmel-fliesen.de * info@demmel-fliesen.de

ORIGINELLE
FLIESENDEKORE

Wir beziehen unsere Fliesen direkt vom Hersteller
aus Deutschland, Italien und Spanien.



Klammstraße 19 * 87561 Oberstdorf-Tiefenbach * Tel: 08322.3664



pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
BLEACHING
MEISTERLABOR

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. - FR. 8 - 12 UND 14 - 18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322 / 6 00 99 94



Praxisadresse:
Dr. David Pfister
Nebelhornstr. 37
87561 Oberstdorf

**PROFESSIONELLE
ZAHNREINIGUNG FÜR
EIN LANGES, GESUNDES
LÄCHELN**



Duftwochen für Frühläufer im November

15 % Bonus*

auf Ihren Weihnachtseinkauf

**BINGGER
ZELLER**

DIE PARFÜMERIEN IM ALLGÄU
Kaufbeuren | Bad Wörishofen | Isny | Oberstaufen | Oberstdorf | Sonthofen



soeldner 120 Jahre

Spenglerei und Haustechnik GmbH
www.soeldner.info

Wir können auch Fassaden...
Am Klinikum Kempten haben
wir den OP-Bereich mit farb-
beschichteten Aluminiumpaneelen
und das Bettenhaus mit
45.000 Ziegelfliesen „eingepackt“.



LUMEN

BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.



87527 SONTHOFEN
Grüntenastraße 17
Telefon 083 21.855 69

87541 BAD HINDELANG
Zillenbachstraße 3
Telefon 083 24.95 33 95

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de



LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



am 2. Oktober vereinbarten die Gemeinde Mittelberg/Kleinwalsertal, der Markt Oberstdorf, der Landkreis Oberallgäu und das Land Vorarlberg die Gründung der „Plattform Kleinwalsertal“. Zweck der Plattform ist die vertiefte Kommunikation und Kooperation, insbesondere in Krisensituationen, wie aktuell mit Covid19. Ziel der Partnerschaft ist eine Sonderlösung für das Kleinwalsertal, mit ungehindertem Grenzverkehr, zur Sicherung der wirtschaftlichen Lebensgrundlage ebenso wie der gesicherten Versorgung der Bevölkerung.

Ende Oktober hob der Marktgemeinderat die am 21. April beschlossene Haushaltssperre für den Kernhaushalt auf. Durch die Auswirkungen der staatlichen Beschränkungen der Covid-19-Pandemie musste der Markt im Frühjahr von gravierenden Einnahmeausfällen ausgehen. Zur Sicherung des gesetzlich geforderten Haushaltsausgleichs beschloss der Gemeinderat am 21. April und 19. Mai Haushaltssperren. Die diesjährige Haushaltsentwicklung zeigt ein positives Ergebnis, der Haushaltsausgleich wird als gesichert betrachtet. Die coronabedingten Gewerbesteuerausfälle werden von Freistaat und Bund bis auf rund 150.000 EUR kompensiert. Mit Ausgabereduzierungen können Mindereinnahmen ausgeglichen werden. Derzeit zeichnet sich eine Verbesserung des Haushaltergebnisses von voraussichtlich 730.000 EUR ab.

Bereits am 28. Oktober haben sich Bund und Länder entschlossen, wegen der stark ansteigenden Corona-Fallzahlen weitere Einschränkungen und Schutzmaßnahmen einzuführen. Die Maßnahmen begannen am 2. November und sollen bis Ende des Monats gelten. Informationen zu den geltenden Regeln können Sie auf der Homepage www.markt-oberstdorf.de nachlesen.

Ich bitte Sie, diese Regeln zu beachten und einzuhalten. Es liegt letztlich an uns selbst, wie konsequent wir die Vorgaben im Rahmen des Infektionsschutzes einhalten um den schnellen Anstieg der Infektionen zumindest einzudämmen, damit die strengen Auflagen baldmöglichst wieder gelockert werden können.

Ich bitte um Ihr Verständnis. Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.

Ihr

Klaus King
Erster Bürgermeister

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE

Tourismus Oberstdorf
Breitbandausbau
Ein gutes Leben für Alle
Informationen aus dem Bauamt
Asylunterkünfte
Ablesung der Strom- und Wasserzähler
Publikumslauf kehrt zurück!
Projekte der Landschaftspflege
AOI nimmt Feinrechen in Betrieb
Ortsteil- und Talversammlungen abgesagt
Veranstaltungen

11 WIRTSCHAFT

Kleinhirtenprämie
Gefühle – eine heilsame Kraft
Naturheilpraxis Simone K. Ammann

12 KIRCHE UND KULTUR

Evangelische Kirchengemeinde
Veranstaltungen im Advent abgesagt

12 VEREINE

Freiwillige Feuerwehr Oberstdorf
Erfolgreiche Ausbildung
Tennisclub Oberstdorf
Generalversammlung Trachtenverein
CSU Frauen Union

15 VERSCHIEDENES

EUTB Allgäu
Sitzungstermine
Bildungsberatung
Familienkalender
OBERSTDORF BIBLIOTHEK



TOURISMUS OBERSTDORF

COVID-19 Pandemie

Wie in der Ministerpräsidentenkonferenz mit Bundeskanzlerin Angela Merkel beschlossen besteht ab 2. November ein Beherbergungsverbot für touristische Reisen. Gastronomiebetriebe müssen geschlossen bleiben (Ausnahme to-go-Angebote). Diese Maßnahmen stellen unsere einheimischen Betriebe nach der sehr anstrengenden Sommersaison vor zusätzliche Herausforderungen. Wir hoffen, ab Dezember wieder Gäste begrüßen zu können. Zusammen mit dem Tourismusbeirat arbeitet Tourismus Oberstdorf mit Hochdruck an dem Re-Start des Tourismus im Dezember. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Gastgeberinnen und Gastgebern, Gastronomiebetrieben, Alpen, Schutzhütten und allen Tourismuspartnern für das große Engagement in den vergangenen 6 Monaten bedanken. Wir haben zusammen das Beste aus dieser schwierigen Situation gemacht. Nutzen Sie die kommenden Wochen um Kraft zu tanken für die schwierige Wintersaison.

Frank Jost und das Team von Tourismus Oberstdorf.

Aktuelle Tourismuszahlen

Wie schon im Juli und August stiegen auch im September die Übernachtungszahlen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ergibt sich ein Plus von 3,3%, die Meldungen gingen um 1,2 % zurück. Das Mitte Oktober verfügte und nach wenigen Tagen wieder aufgehobene Beherbergungsverbot für Gäste aus Risikogebieten führte zu einigen Stornierungen. Durch die schnell angestiegenen Infektionszahlen zum Ende des Monats sind potenzielle Urlaubsgäste noch mehr verunsichert. Bis 25. Oktober lagen die Übernachtungszahlen im Oktober über dem Vorjahresniveau. Danach sind die Gästezahlen spürbar zurückgegangen. Mit der Verkündung des Lockdowns kam dann ein weiterer Rückgang. Leider müssen die Buchungen für den November storniert werden. Wir möchten die Auszeitwochen zumindest teilweise über unsere Online-Kanäle spielen und den Gästen, die jetzt nicht mehr kommen dürfen, ein Stück Normalität und Zuversicht nach Hause bringen.

Bericht über aktuelle Projekte

• Alpenrose Tiefenbach – neuer Pächter startet zur Wintersaison 2020 / 2021

Nach vier Jahren Leerstand konnte für die Alpenrose ein neuer Pächter gefunden werden. Der Pächter möchte Mitte / Ende Dezember mit der Bewirtung beginnen. Das gastronomische Konzept umfasst zu Beginn u.a. ein Tourist-Info Café und einen Kaffeehaus-Betrieb im Hauptgebäude. Es werden Kaffee und Kuchen sowie kleine Gerichte angeboten. Veranstaltungen und Catering nach Absprache. Vereinsangebote und die Bewirtung für die Tiefenbacher Vereine werden direkt mit den Vereinen abgestimmt. Ab Frühjahr 2021 folgt dann die Außenbewirtung mit Terrassenbetrieb. Weitere Informationen zum neuen Gastronomieangebot in der Alpenrose folgen in der Dezember-Ausgabe des Oberstdorfer.

Parallel hierzu wird das langfristig ausgerichtete Konzept zusammen mit dem Vorhabensträger weiterentwickelt.

• Nordisches Zentrum Oberstdorf Allgäu

Die Baumaßnahmen im Nordischen Zentrum Oberstdorf Allgäu sind weitestgehend abgeschlossen und die erste Wintersaison mit den neuen Anlagen steht unmittelbar bevor. Neben der Vorbereitung der FIS Nordischen Ski Weltmeisterschaften werden aktuell der Trainingsbetrieb und touristische Betrieb in den neuen Anlagen geplant. Sobald die Temperaturen niedrig genug sind, wird mit der Beschneigung begonnen. In einer Arbeitsgruppe stimmen sich Tourismus Oberstdorf, Sportstätten und SVG über den Betrieb in dieser WM-Saison ab. Es werden Aufgaben definiert und Zuständigkeiten geregelt. Hier sind auch der Spitzensport und die Skischulen eingebunden. Der Testbetrieb ist ab 15. Dezember 2020 vorgesehen, weitere Informationen in der Dezember-Ausgabe des Oberstdorfer. Parallel wird das Betriebskonzept mit Ganzjahresnutzung unter Begleitung von Prof. Dr. Roth (Sporthochschule Köln) weiterentwickelt.

• Moorbad – Entwicklungskonzept

Die Arbeitsgruppe Moorbad (u.a. Mitglieder des Marktge-meinderates, Tourismus Oberstdorf, Bauverwaltung) trifft sich im November und wird über die Umsetzung der ersten Maßnahmen zur Ertüchtigung der Statik beraten. Weiterhin geplant ist der Einbau einer ganzjährig nutzbaren Toilette und die Überprüfung einer Winternutzung der Gastronomie. Die Maßnahmen werden mit dem Landesdenkmalamt abgestimmt.

• Unterhalt des Wanderwegenetzes

Florian Jörg und seinem Team von der Abteilung Wegebau konnten in den vergangenen Wochen einige Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen abschließen, darunter der Dr. Reh-Weg am Freibergsee und der Buchrainer Steg im Rappental. Für November ist die Sanierung der Fuchslochbrücke vorgesehen.

• Räumung der Winterwanderwege

Ab Dezember sind die Mitarbeiter der Abteilung Wegebau auf dem 140 km langen Winterwanderwegenetz unterwegs. Die Wege werden je nach Witterung täglich geräumt / gestreut bzw. gewalzt. Um hier mögliche krankheitsbedingte Ausfälle infolge der COVID-19 Pandemie bewältigen zu können, wurde eine Notfallplan mit Vertretungsregelung und Priorisierung der einzelnen Wege erarbeitet.

Konzept für den Moorlehrpfad in Oberstdorf wird überarbeitet

Zu den Aufgaben von Tourismus Oberstdorf zählt u.a. die nachhaltige Qualitätssicherung des touristischen Angebotes in Oberstdorf. Bei Einheimischen und Urlaubsgästen gleichermaßen beliebt ist der Moorweiher. Der vor langer Zeit umgesetzte Moorlehrpfad, der um den gesamten Moorweiher und das Moorbad führt, ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Die Holzeinfassungen der Schilder sind marode,

ein Großteil der Schilder ist verwittert und die Inhalte der Schilder sollen aktualisiert werden. Die Mittel für das Projekt wurden im Wirtschaftsplan 2020 der Kurbetrieb Oberstdorf vom Gemeinderat beschlossen. Ein erster Vorschlag zur Erneuerung des Moorlehrpfades wurde kürzlich in der öffentlichen Sitzung des Tourismus-, Sport-, Wirtschafts- und Landwirtschaftsausschuss vorgestellt. In der Sitzung haben die Marktgemeinderäte zahlreiche Anregungen gegeben, die ebenso wie die Verbesserungsvorschläge aus dem Kreis der Bevölkerung mit aufgenommen werden.

Tourismus Oberstdorf ist sich der Historie dieses wertvollen Naturraumes oberhalb von Oberstdorf bewusst. Der Moorweiher und das vor 90 Jahren erbaute und unter Denkmalschutz stehende Moorbad geben diesem Naturraum einen unverwechselbaren Charakter.

Der Schutz dieses Naturraumes liegt allen Beteiligten am Herzen. Die intakte Natur und das Landschaftsbild sollen selbstverständlich erhalten bleiben.

BREITBAND-AUSBAU

Die Energieversorgung Oberstdorf (EVO) errichtet gemeinsam mit den Allgäuer Überlandwerken (AÜW) und Bayerns führendem Glasfaseranbieter M-net ein Glasfasernetz in Oberstdorf und versorgt den Markt Oberstdorf künftig mit Highspeed-Internet.

Einen entsprechenden Vertrag haben die Anbieter nun mit dem Markt Oberstdorf geschlossen. Durch die Erschließung mit Glasfaserleitungen bis in die Wohnungen und Büros profitieren Bewohner und ansässige Unternehmen künftig von Bandbreiten von zunächst bis zu 300 Mbit/s. Der Ausbau wird mit Mitteln im Rahmen des bayerischen Förderprogramms unterstützt.

Mit der Vertragsunterzeichnung ist der Startschuss für den zweiten Glasfaserausbau in Oberstdorf gefallen. Es werden 40 private und gewerbliche Haushalte mit einer zukunfts-sicheren Glasfaserleitung bis in die Wohnung bzw. bis ins Büro erschlossen. Bereits im Juli 2020 wurde eine Unterschrift geleistet um 218 Privathaushalte und 46 Gewerbe-einheiten mit einer Glasfaserleitung zu erschließen. Beide Projekte werden zeitgleich umgesetzt.

Bei dem sogenannten FTTH-Ausbau (Fiber to the Home) wird komplett auf die Verwendung von Kupferkabeln verzichtet und eine durchgängige Infrastruktur aus Glasfasern errichtet. Auf dieser Basis können Bandbreiten bis zu 300 Megabit pro Sekunde und künftig noch deutlich höhere Bandbreiten bereitgestellt werden. „Für Oberstdorf ist das ein großer Schritt in die Zukunft. Mit der modernen Übertragungstechnologie sichern wir nicht nur die hohe Lebensqualität in unserer Gemeinde, sondern machen uns auch für Unternehmen und Selbstständige attraktiv“, sagt Bürgermeister Klaus King.

Das neue Glasfasernetz baut die Energieversorgung Oberstdorf (EVO) gemeinsam mit den Allgäuer Überlandwerken (AÜW) und M-net aus, wobei der Breitbandausbau zusätzlich mit Mitteln im Rahmen des bayerischen Förderprogramms unterstützt wird. Bislang waren in Oberstdorf durch M-net nur ein kleiner Teil des Marktes von rund 80 Haushalten mit Glasfaser bis zum regionalen Kabelverzweiger erschlossen.

„Glasfaser ist die Zukunft. Mit dem Ausbau der Infrastruktur in Oberstdorf können wir die Bürgerinnen und Bürger der Stadt wie auch die Unternehmen vor Ort für die digitale

Zukunft wappnen“, erklärt Michael Lucke, Geschäftsführer Allgäuer Überlandwerk GmbH. „Denn die Glasfasertechnik ist die einzige Übertragungstechnologie auf dem Markt, die auch langfristig die steigenden Anforderungen der Digitalisierung erfüllen kann. In Zeiten von Homeschooling und Homeoffice hat sich gezeigt, wie wichtig eine stabile und schnelle Internetverbindung ist.“ Hans-Peter Hagenauer, Werkleiter der EVO ergänzt: „Als lokalem Anbieter vor Ort liegt uns das Wohl und die Zukunftssicherheit des Marktes natürlich besonders am Herzen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit dem neuen Hochgeschwindigkeitsnetz dazu beitragen können, den Standort Oberstdorf als Wohnort und Wirtschaftsraum für die Zukunft zu stärken.“

Warum Glasfaser?

Rasante Up- und Downloads, Surfen ohne Wartezeiten beim Seitenaufbau oder unterbrechungsfreies Videostreaming sind nur einige der vielen Vorteile, die ein leistungsfähiger Internetanschluss mit sich bringt. „Glasfaseranschlüsse bieten hohe und stabile Bandbreiten und sind besonders für datenintensive Anwendungen geeignet. Dazu zählen auch Online-Gaming, das Speichern und Abrufen von Daten in einer Cloud oder die Nutzung des Anschlusses fürs Home-office“, erklärt M-net Regionalmanagerin Melanie Hundt.

Auch über den Leistungsaspekt hinaus hat die Glasfaser klare Vorzüge gegenüber herkömmlichen Übertragungstechnologien. So ist die Übertragung von Licht deutlich energieeffizienter als die elektronische Datenübermittlung: Die CO₂-Bilanz von FTTH liegt um 90 Prozent niedriger als bei der Datenübermittlung mit Vectoring-Technologien über die Verteilerkästen im gewöhnlichen Kupfernetz. Im Gegensatz zu Kupferleitungen ist das Glasfaser-Netz zudem eher unempfindlich und ein Vielfaches zuverlässiger und sicherer. Über das Glasfaser-Netz von M-net können Kunden neben schnellem Internet und günstigen Telefondiensten mit M-net TVplus auch einen vollwertigen TV-Anschluss mit über 100 Sendern und vielen Extra-Funktionen bestellen: Die intelligente Fernsehlösung TVplus bietet neben zeitversetztem Fernsehen und dem Aufzeichnen von Sendungen auch die Möglichkeit, Programme gleichzeitig auf dem Fernsehgerät, Handy und Tablet anzuschauen.



EIN GUTES LEBEN FÜR ALLE

Gemeinsame Aktion in Oberstdorf mit Feuerwehr, Steuerungsgruppe und Weltladen



Unter dem Motto „Ein gutes Leben für Alle“ im Rahmen der Fairen Woche 2020 veranstaltete die Steuerungsgruppe der Fairtrade Kommune Oberstdorf zusammen mit dem Weltladen und der Freiwilligen Feuerwehr Oberstdorf einen Stand auf dem Marktplatz. Am 19. September berichteten engagierte Mitglieder der Feuerwehr über ihre vielfältigen Aufgaben. Ihr ehrenamtliches Engagement ermöglicht ein gutes Leben in Sicherheit hier vor Ort. Mitarbeiterinnen des Oberstdorfer Weltladens informierten und verkauften Produkte aus dem fairen Handel.

Was ist fairer Handel? Das ist der Handel mit Produkten aus dem globalen Süden wie Kaffee, Orangensaft und Schokolade, für die ein angemessener, fairer Preis bezahlt wird. So können die Produzenten ein gutes Leben führen, ihre Kinder in die Schule schicken und medizinisch versorgt werden. Eine gemeinsame Tombola lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Die Preise waren aus dem fairen Handel und die Hauptgewinne Fahrten mit der 2019 angeschafften, neuen Drehleiter. Dieses Fahrzeug ist mit modernster Technik ausgestattet und lässt sich bis 32 Meter ausfahren – so hoch wie das Kirchturmdach der katholischen Kirche. Viele Gewinner freuten sich über diesen besonderen Hauptgewinn, andere verschenkten ihn, denn nicht jede/r ist schwindelfrei! Die Erlöse aus der Tombola kommen der Jugendarbeit der Feuerwehr zugute. Oberstdorfs Erster Bürgermeister Klaus King besuchte den Stand und ließ es sich nicht nehmen, mit

der Drehleiter hoch hinaus zu kommen. Er führte Gespräche mit den Kameraden der Feuerwehr und den Mitarbeiterinnen des Weltladens und freute sich über das Engagement von Oberstdorfer Bürger und Bürgerinnen.

Die Freiwillige Feuerwehr Oberstdorf sucht jugendlichen Nachwuchs und auch Spätberufene jeden Alters!

Interessierte melden sich bitte unter Tel. 01511/1278611

Der Oberstdorfer Weltladen in der Oststraße 24 sucht auch weiterhin ehrenamtliche Mitarbeiter/innen zur Verstärkung des Teams. Bitte melden unter Tel. 08322 5284



Von links: stellvertretende Ortschaftspräsidentin der Oberstdorfer Grünen Ragna Juraschitz, Dritte Bürgermeisterin und Vertreterin der Steuerungsgruppe Bergith Hornbacher-Burgstaller, Erster Bürgermeister Klaus King, Kassier der Feuerwehr Oberstdorf David Rees, Kommandant Peter Vogler und Erster Vorstand Hermann Hofmann

INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT



Der Markt Oberstdorf saniert und repariert Pflasterflächen, Entwässerungsrinnen und den Asphaltbelag in diversen Bereichen der Fußgängerzone. Betroffen ist der Marktplatz zwischen der Pfarr- und Kirchstraße, sowie die Prinzenstraße vom Marktplatz bis zur Ludwigstraße. Die Arbeiten dauern voraussichtlich noch bis Mitte November.

Die Maßnahmen sind für den Erhalt und die Sicherheit der

Verkehrsflächen notwendig. Um die Bauarbeiten durchführen zu können, müssen bestimmte Bereiche für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Fußgänger werden an den Seitenflächen vorbeigeleitet. Die Sperrungen werden so eingerichtet, dass der Fahr- und Lieferverkehr seine Ziele jeweils über die umliegenden Straßen erreichen kann.

Ende September traf sich Staatssekretär Klaus Holetschek mit Bürgermeister Klaus King zu einem intensiven Austausch in Oberstdorf. Themen des Gesprächs waren neben dem geplanten Mobilitätskonzept und der Zukunft Oberstdorfs, auch der Umweltschutz (Reduzierung der CO₂-Belastung, Verwendung von Wasserstoff), die Digitalisierung und diverse Fördermaßnahmen.

King erklärte die Bereitschaft Oberstdorfs als Modellgemeinde für staatlich aufgelegte Pilotprojekte insbesondere im Bereich ÖPNV mit alternativen Antriebstechniken oder nicht straßengebundenen Alternativen zur Verfügung zu stehen.

Der Rathauschef setzte sich zudem im Gespräch für die Angleichung der Bayerischen Corona-Schutz-Verordnungen für das Kleinwalsertal bei Holetschek ein, um die Schließung des Tals so zu verhindern.



ASYLUNTERKÜNFTE

Das Amt für Migration des Landratsamt Oberallgäu, Untere Aufnahmebehörde, gab noch im September bekannt, dass die Zugangsbeschränkungen zu den Unterkünften für Asylbewerber nur noch für die Innenbereiche gelten. Ausnahmegenehmigungen sind beim Landratsamt Oberallgäu zu beantragen.

Unterkunft Prinzenstraße Oberstdorf

In der Unterkunft in der Prinzenstraße gibt es eine Änderung. Zukünftig dient das Haus der Unterbringung ausgewählter, gut integrierter und integrationsbereiter Asylbewerber sowie solchen bleibeberechtigten

Unterkunftsbewohnern.

Voraussetzung für die Aufnahme sind ein Ausbildungs- oder ein Arbeitsplatz mit Aussicht auf längeren Erhalt, einwandfreies bisheriges Verhalten in der Unterkunft und ein gutes Gesamtbild des Anwerbers.

Unterkunft Rubinger Straße Oberstdorf

Der Marktgemeinderat Oberstdorf beschloss am 21. Juli über den Abschluss eines neuen Pachtvertrags mit dem Sozial-Wirtschafts-Werk des Landkreises Oberallgäu.

Die Vertragslaufzeit beträgt 12 Monate.

ABLESUNG DER STROM- UND WASSERZÄHLER

Vom 30. November bis 11. Dezember lesen die Mitarbeiter der Gemeindewerke Oberstdorf die Wasserzähler sowie die Stromzähler (im Auftrag von AllgäuNetz) im Versorgungsbereich des Marktes Oberstdorf ab. Bitte gewähren Sie ihnen den Zugang zu den Zählern. Die Mitarbeiter können sich selbstverständlich ausweisen.

Gern können Sie die Zählerstände auch online über www.gemeindewerke-oberstdorf.de mitteilen. Alternativ ist es möglich den Kundenservice unter 08322 911-100 zu kontaktieren.

Die Jahresabrechnung 2020 erhalten die Kunden Ende Januar 2021.



8. Oberstdorfer Fotogipfel, 23. bis 27. September

Die beiden Schirmfrauen, Esther Haase und Claudia Roth, trugen sich ins Goldene Buch des Marktes Oberstdorf ein.

Von links: Fotografin und künstlerische Schirmfrau Esther Haase, Initiator und Kurator Oberstdorfer Fotogipfel, Christian Popkes, Bürgermeister Klaus King, Tourismusdirektor Frank Jost und Claudia Roth, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages und politische Schirmfrau des Oberstdorfer Fotogipfels.



PUBLIKUMSLAUF KEHRT ZURÜCK!

Im Oberstdorfer Eissportzentrum wieder der beliebte Publikumslauf statt. Von 14.30 bis 16.30 Uhr können Schlittschuhfans täglich die Eisfläche, unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen, nutzen. Im gesamten Gebäude muss von Personen über 6 Jahren eine Maske getragen werden. Beim Eislaufen selbst gilt keine Maskenpflicht, der Mindestabstand von 1,5 Metern muss dennoch eingehalten werden.

Schlittschuhe können wie gewohnt ausgeliehen werden, eine Schutzausrüstung (Helm etc.) für Kinder muss selbst mitgebracht werden. Vormittags findet aktuell kein Publikumslauf statt!

Weitere Informationen unter www.eissportzentrum-oberstdorf.de/ab-aufs-eis/publikumslauf.html. Änderungen aufgrund der aktuellen Corona-Situation vorbehalten.





Eine 22.000 Kilometer lange Marathonfahrt durch Deutschland hat Rainer Zietlow geplant. Dabei fährt er alle Schnell-Ladestationen in Deutschland mit dem neuen ID.3 von VW an. Rainer Zietlow hat sich mit seiner Agentur CHALLENGE4 spezialisiert für die Planung und Durchführung weltweiter Automobilprojekte mit Volkswagen Autos. Er hat bereits zwölf Projekte erfolgreich abgeschlossen. Weitere Informationen unter www.challenge4.de.

Von links: Erster Bürgermeister Klaus King und Tourismusdirektor Frank Jost verabschiedeten Rainer Zietlow und sein Teammitglied am 28. September im Stillachtal und wünschten ihm viel Erfolg für seine lange Reise.

LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND STELLT ZWEI PROJEKTE VOR



Landschaftspflegeverband
Oberallgäu-Kempten e.V.

Anfang Oktober stellten die Biologin Leonie Schaefer und die Geoökologin Kathrin Schratt vom Landschaftspflegeverband Oberstdorfs Ersten Bürgermeister Klaus King, der Dritten Bürgermeisterin Bergith Hornbacher-Burgstaller, den Gemeinderäten David Berkthold (Landwirtschaftsreferent) und Anton Weiler (Landschaftspfleger und Vorstandsmitglied) und der Mitarbeiterin der Bauverwaltung Barbelin van der Smitten zwei interessante Projekte in Oberstdorf vor.

Das Gebiet um den Moorweiher wird seit 2010 vom Landschaftspflegeverband zum Schutz des Hochmoores gepflegt. Dazu wurden Gräben angestaut, standortfremde Bäume gefällt und die Flächen freigestellt. Hochmoore sind wichtige CO₂-Speicher und Lebensraum seltener Pflanzenarten wie der Moosbeere. Jetzt im Herbst steht dort die Mahd der Streuwiesen an. Für die Landschaftspflegeflächen im Oytal läuft seit 2019 in Kooperation mit dem Verein der ehemaligen Rechtler der Ortsgemeinde Oberstdorf eine Entbuschungsmaßnahme an den Südhängen, wo sich wärmeliebende Arten heimisch fühlen. Mit dieser

Maßnahme sollen die Alpflächen freigehalten bzw. erweitert werden.

Insgesamt betreut der Landschaftspflegeverband 45 Hektar in sieben Projekten auf Oberstdorfer Gemeindegebiet. Diese Projekte bekommen in der Regel einen staatlichen Zuschuss von 70 bis 90 Prozent. Der Landschaftspflegeverband erhält mit ortsansässigen Landwirten wertvolle Flächen unserer wunderbaren Kultur- und Naturlandschaften.



WUSSTEN SIE SCHON?

Die Landschaftspflegeverbände sind freiwillige Bündnisse von Vertreter/innen der Landwirtschaft, des Naturschutzes und der Kommunen. Gleichberechtigt gestalten sie in Kooperation mit Experten und Landschaftspfleger/innen eine regionale, ökologische und nachhaltige Entwicklung der Landschaft.

Der Landschaftspflegeverband Oberallgäu-Kempten e.V. hat seinen Sitz in Sonthofen und kümmert sich um die Landschaftspflege in wertvollen Biotopen im gesamten Landkreis Oberallgäu und der Stadt Kempten. In Bayern gibt es inzwischen über 60 Landschaftspflegeverbände.

Von links: Verwaltungsmitarbeiterin Barbelin van der Smitten, Gemeinderat David Berkthold, Dritte Bürgermeisterin Bergith Hornbacher-Burgstaller, Gemeinderat Anton Weiler, Erster Bürgermeister Klaus King und Biologin Leonie Schaefer

NEUER FEINRECHEN HILFT KOSTEN SPAREN

AOI investiert 1,7 Millionen Euro in die Kläranlage Thanners

Feuchte Toilettenpapiere, Waschlapen und Allzwecktücher sind praktisch – und problematisch, wenn sie in der Toilette landen. Denn die Störstoffe – dazu gehören auch Essensreste und Katzenstreu – führen in der Kläranlage zu Verstopfungen und Schäden. Gründe genug, für den Abwasserverband Obere Iller (AOI), auf der Kläranlage in Immenstadt-Thanners einen Feinrechen in Betrieb zu nehmen. Investiert wurden 1,7 Millionen Euro.

Bisher erfolgte die mechanische Reinigung mit einem Grobrechen, dessen Stäbe einen Abstand zwischen 10 und 20 Millimeter aufweisen. Dort werden etwa Steine abgefangen, die durch die Alpenrandlage vermehrt anfallen. Beim Feinrechen, für den eigens eine neue Halle gebaut wurde, liegen die Stäbe nur noch vier Millimeter auseinander. Davon erhoffte sich der AOI eine „deutliche Verbesserung im Betriebsablauf“, so Verbandsvorsitzender Dieter Fischer bei der Übergabe der neuen Anlage im September. Jahr für Jahr reinigt der AOI für die dem Verband angehörenden elf Oberallgäuer Städte und Gemeinden eine Abwassermenge von elf Millionen Kubikmetern.

Schon die ersten Wochen des Betriebs hätten sich laut Fischer als erfolgreich erwiesen: „Hochgerechnet aufs Jahr gehen wir davon aus, dass 120 Tonnen der Störstoffe in den Containern landen. Das ist in etwa so viel, wie schon durch den Grobrechen dem Abwasser entnommen wird.“ Die Störstoffe werden über zwei Rohre automatisch in Kunststoffschläuche gefüllt. Der Abfall wird dann von Entsorgungs- und Recyclingbetrieben weiter geklärt und, wenn möglich, einer Wiederverwertung zugeführt.

Ein weiterer Vorteil: Wenn die Störstoffe im Faulturm landen, führen sie zu einer Versottung des Turms. Dieser muss dann alle paar Jahre durch eine Tauchfirma aufwendig

gesäubert werden. Die letzte Reinigungsaktion kostete insgesamt rund 400.000 Euro. Im Faulturm wird der Klärschlamm in Gas umgewandelt. Bei Stillstand kann kein Gas produziert und Fremdstrom muss zugekauft werden. Dank des Feinrechens ist künftig eine Reinigung nur noch alle zehn bis 20 Jahre nötig, schätzt Geschäftsleiter Siegfried Zengerle.

Die Planungen für die neue Feinrechen-Anlage reichen bis in das Jahr 2016 zurück. Damals erstellten die GFM Bau- und Umweltingenieure in München eine Projektstudie. Ein knappes Jahr später beschloss der Verband den Bau der Anlage. Im April des vergangenen Jahres wurde mit dem Bau begonnen – parallel zum laufenden Betrieb. Zwar habe es eine kurze Corona-Unterbrechung gegeben, so Dr. Werner Gebert vom Planungsbüro GFM. Die Zwangspause habe aber keine größere Verzögerung der Bauarbeiten mit sich gebracht.



von links Stell. VV Alois Ried, Geschäftsleiter Siegfried Zengerle, VV Dieter Fischer



ORTSTEIL- UND TALVERSAMMLUNGEN ABGESAGT

Die Durchführung der terminierten Orteil- und Talversammlungen erscheinen in der aktuellen Pandemielage im Hinblick auf das erhöhte Infektionsrisiko für nicht vertretbar.

Die Veranstaltungen müssen leider abgesagt und zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.



VERANSTALTUNGEN

Oberstdorfer Advent

Was gibt es Besinnlicheres, Schöneres und Heimeliges als Stubenmusik und Mundart zur Advents- und Weihnachtszeit?

- Klassischer Advent 12. Dezember, 17.30 Uhr, Oberstdorf Haus
- A riebege Schtünd 19. Dezember, 17.30 Uhr, Oberstdorf Haus

Der Eintritt ist frei. Änderungen sind aufgrund der aktuellen Situation vorbehalten.

Die Besucherzahl richtet sich nach den vom Freistaat Bayern zum Zeitpunkt des Events zugelassenen Personen. Karten sind nur mit Vorreservierung unter Tel. 08322 700-4002 erhältlich.

Der Adventsmarkt kann leider nicht stattfinden.



**Liebe Leserin,
lieber Leser,**



der Winter steht in den Startlöchern: Die Gipfel sind bereits weiß und auch im Tal riecht's nach Schnee. Bei den OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN laufen die Vorbereitungen für die anstehende Wintersaison auf Hochtouren. Die richtige Zeit also, Sie über unsere Hygiene-Maßnahmen für die Saison zu informieren. Es ist auch der Startschuss für den Vorverkauf der Saisonkarten gefallen. Sichern Sie sich das Eintritts-Ticket zu unseren Bergen – inklusive Pandemie-Absicherung. Darüber hinaus erfahren Sie nachstehend mehr zum Sonderfahrbetrieb am Fellhorn.

Der Vorstand der OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN

Die richtigen Rahmenbedingungen

Umsichtiges Hygiene-Konzept für Ihr Ski-Erlebnis



Frische Spuren in die perfekt präparierte Piste ziehen? Mit den richtigen Rahmenbedingungen soll diesem einzigartigen Gefühl nichts im Weg stehen. Dass ein Bergbahn-Betrieb auch in Corona-Zeiten sehr gut möglich ist, haben die heimischen Bergbahnen im Sommer 2020 bewiesen. Für die Wintersaison 2020/21 gilt daher dieselbe Sorgfalt wie die Monate zuvor – zum Schutz von Gästen und Mitarbeitern.

Dafür haben die OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL BERGBAHNEN ihre Hygiene-Vorsichtsmaßnahmen erweitert: Das Tragen

des Mund-Nasen-Schutzes, die Registrierung in der Gastronomie, die regelmäßige Testung der Mitarbeiter, die laufende Desinfektion von Oberflächen, Räumen und Kabinen sowie ein Ranger, bilden die fünf Säulen des erweiterten Hygiene-Konzeptes. Der Ranger erinnert an die Einhaltung der Maßnahmen, um das Bewusstsein und die Eigenverantwortung jedes einzelnen weiterhin zu stärken. »Sorgsam. Sicher. Sanft.« – das Qualitätsversprechen der Bergbahnen von Oberstdorf/Kleinwalsertal für Ihre Winter-Sorglos-Erlebnisse.

Saisonkarte mit Pandemie- Absicherung

Noch bis inklusive 13. Dezember 2020 können Sie sich im Vorverkauf Ihre Saisonkarte besonders günstig sichern. Und das Beste: Mit der Pandemie-Absicherung starten Wintersportler in Kürze sorgenfrei ins Skivergnügen. Denn, sollten durch eine behördliche Anordnung alle Anlagen geschlossen und daher die Zeitkarte weniger als 20 Tage genutzt werden, erstatten wir Ihnen je ungenutzten Tag 1/20 des Kaufpreises zurück.

Ihr Familien-Highlight: Nur das älteste Kind in der Familie muss bezahlen, alle weiteren Familienkinder erhalten eine gratis Saisonkarte für die Skiregion OBERSTDORF · KLEINWALSERTAL, wenn mindestens ein Elternteil ebenfalls eine Saisonkarte erworben hat.

Sonderfahrbetrieb am Fellhorn

Mit der Fellhornbahn geht's auch im November hoch hinaus. Am 11., 18., und 25. November 2020 – also immer mittwochs – bringen wir Sie bei gutem Wetter bis zur Mittelstation Schlappoldsee. Der perfekte Startpunkt für Wanderungen im Spätherbst. Genießen Sie den Weitblick, das Panorama und die Ruhe auf unserem Naturjuwel. Berg- und Talfahrten kosten an diesen Tagen 15 €, Kinder und Jugendliche in Begleitung der Eltern fahren frei. Fahrbetrieb ab 11.00 Uhr, letzte Bergfahrt um 14.00 Uhr, letzte Talfahrt ist um 14.30 Uhr. Bitte beachten Sie: Das Restaurant ist nicht geöffnet. Besucher mit Wintersportausrüstung können aus Sicherheitsgründen beim Sonderfahrbetrieb nicht transportiert werden.



Parken



Ab der Wintersaison 2020/21 betragen die Parkgebühren an den Parkplätzen in Talstationsnähe € 9,-, jedoch werden Ihnen bei Nutzung unserer Bergbahnen, egal ob als Skifahrer oder als Fußgänger, € 5,- zurückerstattet.

Neu ist ebenfalls die Möglichkeit, die Parkgebühren per App oder Kreditkarte zu bezahlen.



RAIFFEISENBANK SCHÜTTET KLEINHIRTENPRÄMIE 2020 AUS

Junge Hirten werden mit dem Fördertopf in Höhe von 10.000 Euro für ihren Einsatz belohnt. Viele Hirten und ihre jungen Gehilfen können auf einen ereignisreichen Alpsommer mit optimalem Bergwetter zurückblicken.

Den Fleiß der zahlreichen Kleinhirten belohnt die Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG traditionell mit der Kleinhirtenprämie über insgesamt 10.000 Euro, welche je nach verbrachter Zeit auf der Alpe zwischen 50 und 100 Euro liegt. Insgesamt gingen bei der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG 108 Anträge ein, die alle Kriterien der Prämie

erfüllten. Jugendliche im Alter zwischen 10 und 16 Jahren, die im Sommer mindestens 4 Wochen auf einer Alpe im Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank mithalfen, konnten die Kleinhirtenprämie beantragen. Die regional verwurzelte Genossenschaftsbank trägt dadurch zum Erhalt der landschaftsprägenden Alpwirtschaft bei, die das Erscheinungsbild unserer Heimat so unverwechselbar macht. Martin Köberle, Marktbereichsleiter der Raiffeisenbank in Oberstdorf, freut sich, dass die Anträge aus Oberstdorf so zahlreich eingingen und insgesamt 1.950 Euro Prämie an die Oberstdorfer Kleinhirten ausgeschüttet werden konnte.



GEFÜHLE – EINE HEILSAME KRAFT

Am Mittwoch 11., 18. und 25. November 2020 von 19.30 – 21.30 Uhr findet ein Workshop mit Simone Althaus, Heilpraktikerin für Psychotherapie / Achtsamkeitslehrerin (MBSR) im Kindergarten St. Elisabeth Oberstdorf statt. Gefühle bestimmen mehr oder weniger unser Leben. Zeitweise kostet es viel Kraft und Energie einen angenehmen Gefühlszustand zu erreichen bzw. unangenehme Gefühle zu vermeiden. Dieser Workshop vermittelt ein gewisses Basiswissen über Gefühle. Es wird dabei auf die Funktionen und

Botschaften der jeweiligen Gefühle eingegangen und auch der Zusammenhang mit unseren menschlichen Bedürfnissen erläutert. Im letzten Modul werden verschiedene hilfreiche Umgangsmöglichkeiten mit schwierigen Gefühlen aufgezeigt. Achtsamkeitsbasierte Übungen ergänzen das theoretische Verständnis.

Anmeldung und weitere Informationen: Tel. 08322-8004080 www.simonealthaus.de



NATURHEILPRAXIS SIMONE K. AMMANN

Wo seit 15 Jahren der Mensch in seiner Ganzheit im Mittelpunkt steht

Im Karweidach 1 betreibt Simone K. Ammann seit 15 Jahren ihre Praxis für Naturheilkunde, Kosmetik und Fußpflege. Durch die langjährige Berufserfahrung in den unterschiedlichsten Bereichen der Kosmetik, Fußpflege und Naturheilkunde stehen ihr eine große Bandbreite an therapeutischen Maßnahmen zur Verfügung.

Jede Patientin und jeder Patient genießt eine ganz individuelle Behandlung, wodurch sich im Laufe der Zeit eine eigene charakteristische Handschrift entwickelt hat. Die Therapie Schwerpunkte in der Naturheilpraxis sind Allergie- und Bachblütentherapie, Homöopathie und Raucherentwöhnung und die medizinische Fußpflege.

Simone K. Ammann hat einen abwechslungsreichen beruflichen Werdegang im Gesundheitsbereich vorzuweisen. Sie begann als medizinische Fachangestellte bei einem Hautarzt, arbeitete dann in einer Augenarztpraxis und schließlich bei einem Orthopäden. Der ausbildungsmäßige Höhepunkt war

die erfolgreiche Prüfung zur Heilpraktikerin. Im Jahr 2003 gründete sie in ihrer privaten Wohnung auf 15 m² „Ammanns kleine Wellnessoase“ mit den Bereichen Kosmetik und Fußpflege. Ein Geheimtipp, denn die Praxis lag beinahe versteckt in der Heinrich-Zirkel-Straße.

Am 1. November 2005 erfolgte die Eröffnung von „Ammanns Wellnessoase“ im Karweidach 1. Das Jubiläum ist ein Anlass sich bei den Patientinnen und Patienten für das langjährige Vertrauen zu bedanken. Ein weiterer Dank gilt der Familie, den Freunden, guten Bekannten und Wegbegleitern, die sie in ihren Vorhaben bestärkten. Zudem bedankt sich Simone Ammann bei dem langjährigen Vermieter, den Nachbarn und ihren Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit. Die Heilpraktikerin aus Leidenschaft gibt neben Vorträgen an der Volkshochschule auch künftig das Beste für jeden einzelnen ihrer Patienten.





EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

- **Gottesdienst anlässlich des Orgeljubiläums.**
Katharina Pohl spielt F. Mendelssohn Bartholdy
8. November, 10 Uhr, mit Pfr.in Daniela Ditz-Sievers.
- **Gottesdienst am Ewigkeitssonntag**
Gedenken der Verstorbenen aus der Kirchengemeinde
mit Pfr. Markus Wiesinger
22. November, 10 Uhr, Christuskirche

Gruppen und Kreise

- **Kreativkreis Flotte Nadel mit Brigitte Stadler**
Anmeldung unter Tel. 0173/3092264 bis 12 Uhr
am Veranstaltungstag.
10., 17., 24. November, jeweils 14.30 Uhr

• Frauenkreis mit Heidi Hageneier

Thema: So möchte ich alt werden
10. November, 14.30 Uhr

Alle Gruppen haben eine begrenzte Teilnehmeranzahl, Info's zur Anmeldung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang oder unserer Homepage.

Bitte halten Sie die aktuellen Hygieneschutzvorschriften ein und tragen Sie eine Mund-Nase-Bedeckung.

Weitere Informationen unter www.oberstdorf-evangelisch.de

Herzliche Einladung!

Ihr Markus Wiesinger, Pfr.



PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF

Coronabedingt finden die Veranstaltungen „'s wiehnächded" und „Zu Bethlehem geboren" in diesem Jahr nicht statt. Die Veranstalter planen für 2021 und hoffen sehr, dass sowohl

das Adventsingen am 3. Adventssonntag als auch die Volksmusik zur Weihnachtszeit wie gewohnt wieder in der Pfarrkirche stattfinden können.

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTDORF

Neuer Versorgungs-LKW



Am 29. September nahmen die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Oberstdorf ein neues Fahrzeug in den modernen Fuhrpark auf. Nach einigen Jahren intensivster Planung, zahlreichen Gesprächen und Anträgen steht das „Schmuckstück" nun endlich in Oberstdorf. Der Versorgungs-LKW der Aufbaufirma Ziegler, der auf einem MAN-Fahrgestell aufgebaut ist, bieten Platz für insgesamt neun Rollcontainer und wird somit für die Logistik der Oberstdorfer Wehr eingesetzt. Ebenfalls verfügt das Fahrzeug über eine Doppelkabine um mehr Personal an die Einsatzstelle zu befördern, somit finden im neuen LKW sechs Einsatzkräfte Platz. Um in der Dunkelheit auch bestens arbeiten zu können, wurde am LKW ein Lichtmast mit modernster LED-Technik verbaut. Für die Gesundheit der Feuerwehrleute verfügt der Versorgungs-LKW

über einen Festaufbau inklusive Standheizung, Beleuchtung und festverbauter Stromanlage, somit kann bei längeren Einsätzen z.B. eine Atemschutzsammelstelle oder eine Verpflegungsstation eingerichtet werden.

Am Empfangstag besuchte Bürgermeister Klaus King die Freiwillige Feuerwehr und informierte sich im Gerätehaus über das neue Fahrzeug. Auch King zeigte sich begeistert von der modernen Technik und der guten Umsetzung dieses Fahrzeuges und wünschte den Feuerwehrleuten allzeit gute Fahrt.

Jugendfeuerwehrler in den aktiven Dienst aufgenommen

Nach erfolgreich abgelegter Prüfung am 30. September freute sich die Oberstdorfer Feuerwehr über vier neue junge motivierte Kameraden. Die Feuerwehr Tiefenbach bekommt ebenfalls zwei neue junge Feuerwehrmänner dazu. Durch die anhaltende Corona Pandemie verschob sich die Prüfung der jungen Kameraden in den Herbst. Kreisbrandinspektor Joachim Freudig gratulierte den frisch gebackenen Feuerwehrmännern und dankte ihnen für ihr Interesse am Thema Feuerwehr. Im Anschluss an die Prüfung wurden die jungen Kameraden eingekleidet und bekamen ihren heiß ersehnten Funkmeldeempfänger. Durch die Aufnahme in den aktiven Dienst der Feuerwehr dürfen die jungen Männer mit in den realen Einsatz. Die Ausbildung ist jedoch noch nicht abgeschlossen, die Kameraden sind jetzt im nächsten Ausbildungsmodul, dieses wird auch auf Kreisebene ausgebildet.



Nachwuchssuche

Die Feuerwehren des Marktes Oberstdorf sind immer auf der Suche nach jungen motivierten Feuerwehrfrauen und -männern. Hast Du Interesse an einer Mitgliedschaft in Deiner Feuerwehr? Dann melde Dich noch heute. Mehr Informationen unter www.feuerwehr-oberstdorf.de aber auch in den sozialen Netzwerken Facebook & Instagram.

Unterstützung für die Freiwillige Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Oberstdorf ist seit mehr als 140 Jahren zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde im Einsatz:

24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche, 365 Tage im Jahr. Sie löschen, bergen, retten und schützen.

Das Einsatzspektrum der Oberstdorfer Feuerwehr umfasst längst nicht mehr nur die klassischen Aufgaben der Feuerwehren, wie Brände löschen oder Verkehrsunfälle. Jedes Jahr kommen mehrere Einsätze in den verschiedensten Bereichen dazu, sei es eine Wohnungsöffnung, eine Ölspur oder ein größeres Unwetterereignis.

Dazu kommen die zahlreichen Aus- und Fortbildungstermine, die absolviert werden müssen.

Bei den vielen Einsätzen, unter dem Druck der einzuhaltenen Hilfsfristen, treffen die ehrenamtlich tätigen Männer und Frauen zusätzlich immer wieder auf vermeidbare Hindernisse. Dabei kann JEDER im Alltag dazu beitragen, die Arbeit der Feuerwehrleute erheblich zu erleichtern:

- * Bitte haben Sie Verständnis und machen Sie Platz, wenn die Feuerwehrleute durch die Fußgängerzone zum Einsatz ans Feuerwehrhaus fahren. Die Fahrzeuge sind in der Regel gekennzeichnet. Hier ist Schnelligkeit gefragt – im Schrittempo klappt das leider nicht.
- * Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass Hydranten immer zugänglich sind. Zugeparkte oder zugewachsene, im Winter auch unter dem Schnee nicht auffindbare Hydranten stellen die Feuerwehr vor große Probleme – das Feuer wartet nicht, bis ein Hydrant gefunden wird.
- * Bitte denken Sie immer daran, die Rettungswege frei zu halten. Parken Sie – gerade im verkehrsberuhigten Bereich – nur auf ausgewiesenen und markierten Flächen. Ein Einsatzfahrzeug muss möglicherweise rangieren – der Platz dafür ist ohnehin meist knapp. Und das Parken auf Rettungswegen kann sehr teuer werden.
- * Bitte halten Sie immer auch die Durchfahrtmöglichkeit für die Feuerwehrfahrzeuge frei. Zum Beispiel wenn Sie in schmalen Nebenstraßen auf beiden Seiten parken. Ein LKW hat eine Breite von rund 2,50 m – passt also die Drehleiter im Ernstfall noch durch, wenn Ihr Haus brennt?

Der Schutz und die Hilfeleistungen unserer Feuerwehr sind Ihnen etwas wert und Sie wollen die Arbeit der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer mit einer Spende unterstützen?

Hier die Spendenkonten:

HypoVereinsbank AG Oberstdorf

IBAN DE58 7332 1177 0001 5452 30 · BIC HYVEDEMM567

Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG

IBAN DE71 7336 9920 0100 1094 36 · BIC GENODEF1SFO

Für eine regelmäßige Unterstützung können Sie förderndes Mitglied werden. Für weitere Informationen rund um die Freiwillige Feuerwehr Oberstdorf besuchen Sie doch einmal die neu gestaltete Homepage www.feuerwehr-oberstdorf.de

Die Feuerwehr sagt DANKE!

ERFOLGREICHE AUSBILDUNG

Sandra Allgayer ist unsere neueste Notfallsanitäterin. Die dreijährige Ausbildung absolvierte sie an der Malteserschule in Regensburg. Die in die Ausbildung integrierten Praktika absolvierte sie in verschiedenen Kliniken und an der Rettungswache Oberstdorf. Nun hat sie ihre staatliche Prüfung erfolgreich abgelegt und arbeitet seit Oktober an der Rettungswache in Oberstdorf im Schichtdienst.

Selina Steinhauser und Andreas Lindenmeier sind ehrenamtlich beim Roten Kreuz in Oberstdorf tätig und haben den Fachlehrgang Rettungsdienst erfolgreich abgeschlossen. Nun folgen vier Wochen Klinikpraktikum, vier Wochen Rettungswachenpraktikum und schließlich noch der Abschlusslehrgang mit Prüfung zum Rettungsanwärter.



Von links: Andreas Lindenmeier, Selina Steinhauser und Sandra Allgayer

 **Rotes
Kreuz
Oberstdorf**

CLUBMEISTERSCHAFTEN 2020

Manuel Fink neuer Clubmeister im Einzel



Im September wurden die Clubmeisterschaften des Tennisclub Oberstdorf in der Tennisanlage an der Fuggerstraße ausgetragen.

Im Einzel traten sieben Männer und eine Frau im K.O. System gegeneinander an. Die Halbfinale bestritten Barbara Heim und Klaus Bachhuber, sowie Manuel Fink und Tim Ole Mietz. Dabei setzten sich Klaus Bachhuber und Manuel Fink durch. Somit kam es zu einer Neuauflage des letztjährigen Finales. Das hochklassige Endspiel entschied Manuel Fink mit 4:6, 7:5 und 10:7 im Match Tiebreak für sich. Im Doppel nahmen vier Paarungen teil. Es wurde im Modus „jeder gegen jeden“ gespielt. Hier setzten sich, wie die Jahre zuvor, die Seriensieger Klaus Bachhuber und Stefan Fink klar durch. Den zweiten Platz belegten Nick Jäger und Tino Weiss.



Clubmeister TCO 2020

von links: Manuel Fink (Einzel), Dr. K. Bachhuber, Stefan Fink (Doppel)

EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG



Der Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein Oberstdorf lädt alle Mitglieder ein zur Generalversammlung 2020:
Samstag, 14. November, 20 Uhr, Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm.

Aufgrund der bestehenden Vorschriften und zum Schutz aller Beteiligten besteht bei der Versammlung die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes, zum Einhalten des Mindestabstands von 1,5 m und die allgem. Hygieneregeln zu beachten. Zudem müssen die Kontaktdaten angegeben und ein eigener Stift mitgebracht werden. Personen, die mit Kontakt zu bestätigten Covid-19 Erkrankten oder mit

Symptomen einer Covid-19 Erkrankung hatten, sind von der Teilnahme an der Versammlung ausgeschlossen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

FRAUEN UND ORTSPOLITIK



Beim Monatstreff der CSU Frauen Union am 7. Oktober in der Weinklausen berichtete die Vorsitzende Irene Kraus vom Treffen mit Erstem Bürgermeister Klaus King. Die CSU Frauen Union freute sich über die Annahme des gemeinsamen Antrages des Fördervereins für Behinderte und Senioren, des VDK und der Frauen Union auf Wiederbelebung und Weiterführung eines sozialen Bürgerbüros. Nach Abschluss der Umbauarbeiten sollen am Bahnhofplatz wieder Sprechzeiten für Bürgerinnen und Bürger zu sozialen Angelegenheiten und Rente stattfinden. Klaus King teilte mit, am Konzept

„Fahrradfahrer und Fußgänger“ im verkehrsberuhigten Bereich weiterzuarbeiten. Aktuell wird noch die passende Lösung für das Miteinander gesucht. Die Frauen um Vorsitzende Irene Kraus freuten sich über zwei Neuzugänge. Die CSU Frauen Union vertritt die Ansicht, dass nur gemeinsam eine zukunftsfähige, moderne, weltoffene Ortspolitik gestaltet werden kann.

Die alljährliche Weihnachtsfeier wird dann hoffentlich im Dezember im Hotel Restaurant Viktoria in Rubi stattfinden können.

EUTB ALLGÄU

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch Angehörige kostenlos, bundesweit in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe. Weitere Informationen unter: www.teilhabeberatung.de www.gemeinsam-einfach-machen.de

Bürgertelefon des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales: 030 221 911 006

Gebärdentelefon:

gebaerdentelefon@sip.bmas.buergerservice

Die Beratung kann telefonisch, in der Beratungsstelle oder Zuhause stattfinden. Sie ist unabhängig und kostenfrei.

Die EUTB® ist immer montags von 9 bis 12 Uhr in den Räumen der Freiwilligenagentur Oberallgäu in der Berghofer Str. 13, 87527 Sonthofen anzutreffen. Terminvereinbarung unter Telefon 08321-6076215 oder per E-Mail: a.berthold@eutb-allgaeu.de



NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 112

Polizei-Notruf Tel. 110

Gehörlosennotruf Fax 0831/96096682

Krankentransport Tel. 0831/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst www.zahnarzt-notdienst.de

Apotheken-Notdienst:

Informationen: <http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus Tel. 08322/7030

MVZ Tel. 08322/703103

Bayer. Rotes Kreuz Tel. 08322/940680

– Hausnotruf und Essen auf Rädern Tel. 0800/9060777

Bergwacht Tel. 08322/2255

Freiwilliger Hilfsdienst Tel. 08322/606587

Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe Tel. 08322/606309

Christophorusdienst Hospiz Tel. 08322/2226

Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.

Migrationsberatung Oberallgäu Tel. 0831/10934

Klassisch homöopathischer Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen Tel. 0175/8233551

Tierarztpraxis Dr. Gessler Tel. 08322/7747

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUTANNAHME OBERSTDORF

4. bis 30. November Mittwoch
13.30 bis 16.30 Uhr

Samstag
9.00 bis 11.30 Uhr

2. bis 23. Dezember Mittwoch
13.30 bis 16.30 Uhr

Die Anlage ist am 3. Oktober 2020, 24. Dezember 2020 und am 10. Januar 2021 geschlossen.

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr

Freitag 14 – 17 Uhr

Samstag 9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbühl 2, Oberstdorf

Kontakt: www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html,

Tel. 0831/25282-36 oder -37

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE



Dienstag, 10.11.2020

19.30 Uhr Marktgemeinderat
Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn

Donnerstag, 12.11.2020

19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und
Liegenschaftsausschuss
Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn

Dienstag, 17.11.2020

19.30 Uhr Marktgemeinderat
Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn

Donnerstag, 19.11.2020

19.30 Uhr Marktgemeinderat
Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html

Bitte beachten Sie die aktuellen Zutrittsbeschränkungen und Hygieneschutzmaßnahmen..

WEITERBILDUNGSBERATUNG

Bildungsberatung des Landkreises Oberallgäu



Die Bildungsberatung startete seit September wieder mit Außensprechtagen in Oberstdorf und an der Oberallgäuer Volkshochschule. Neu ist, dass die Bildungsberatung jetzt zusätzlich Online (z.B. per Skype) angeboten wird. So können Sie bequem von zuhause aus die Beratung in Anspruch nehmen.

Sie sind auf der Suche nach einer neuen beruflichen Perspektive?

Sie wollen im Beruf wieder neu durchstarten?

Sie möchten sich weiterbilden?

- Wir beantworten Ihre Fragen zur Aus- und Weiterbildung.
- Wir beraten zur beruflichen Aufstiegsqualifikation.
- Wir zeigen Ihnen neue berufliche Perspektiven auf.

- Wir bieten Ihnen individuelle Beratung, abgestimmt auf Ihre Person.
- Wir informieren über finanzielle Fördermöglichkeiten für Ihre Weiterbildung.

Nutzen Sie die Möglichkeit zu einem persönlichen, kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch, bei dem Sie sich mit Ihren Fähigkeiten, Interessen und Wünschen auseinandersetzen, um eine passende Lösung für Sie zu finden. Für eine Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Susanne Gendner, Tel. 08321 – 667350 oder per E-Mail an bildungsberatung@oa-vhs.de.

Der nächste Termin: 24. November, von 14 bis 16 Uhr.

Die Beratung findet in der Gemeindeverwaltung (Oberstdorf Haus), Prinzregenten-Platz 1, Besprechungsraum 1 OG. statt.

ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.

Ansprechpartnerin: Christine Uebelhör, Hauptverwaltung,

E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de
oder Tel. 08322/700-7105

FAMILIENKALENDER

Geburten

10.08.2020 Nicole Blažević
Eltern: Dijana Blažević geb. Miloš und Zlatko Blažević, Enzenspergerweg 6, Oberstdorf

18.09.2020 Emil-Louis Vallet
Eltern: Katrin Vallet geb. Zeller und Yann Vallet, Reute 5, Oberstdorf

Eheschließungen

26.09.2020 Franziska Pander und Karl Geiger,
Birgsauer Straße 4, Oberstdorf

Sterbefälle

29.08.2020 Ursula Karg geb. Zöller, Holzerstraße 17, Oberstdorf

15.09.2020 Ulla Sanna geb. Albinus, Rettenbergerstr. 25, Oberstdorf

16.09.2020 Alfons Gschwender, Holzerstraße 17, Oberstdorf

28.09.2020 Eleonora Hedwig Pisula geb. Kozak, Rettenbergerstraße 25, Oberstdorf



OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Die OBERSTDORF BIBLIOTHEK ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Bitte halten Sie bei Ihrem Besuch die Abstands- und Hygieneregeln ein und tragen Sie in der Bibliothek wie auf dem gesamten Schulgelände (auch Außenbereich Parkplätze) eine Mund-Nase-Bedeckung.

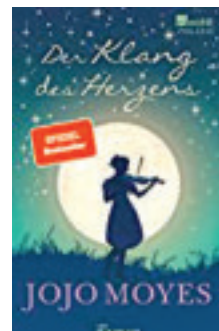
PC's/Drucker können aktuell ausschließlich für Ausdrucke genutzt werden.

Buchtipps

Jojo Moyes – Der Klang des Herzens

Die Konzertgeigerin Isabel Delancey hat ihr erfülltes Leben

immer für selbstverständlich genommen. Doch als ihr Mann plötzlich stirbt und sie mit einem Schuldenberg zurücklässt, sind sie und ihre beiden Kinder gezwungen, ihr komfortables Haus in London zu verkaufen und aufs Land zu ziehen. Das Anwesen, das Isabel überraschend von einem Großonkel geerbt hat, ist eine Ruine und schnell sind auch ihre letzten Ersparnisse aufgebraucht. In ihrer Verzweiflung nimmt Isabel gern die Hilfe ihres Nachbarn Matt an, ohne zu ahnen, dass dieser seine ganz eigenen Interessen verfolgt. Während um sie herum alles zusammenzuberechnen droht, muss Isabel lernen, dem Klang ihres Herzens wieder zu vertrauen. Denn man kann sich gegen das Glück entscheiden. Oder dafür.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Oberstdorf,
Prinzregenten-Platz 1, 87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-7000, www.oberstdorf.de

Konzept und Gestaltung:

MS&P Creative
Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Druck und Verlag,

verantwortlich für den Anzeigenteil:

EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Daniel Hartmann
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:

Markt Oberstdorf, privat, Oberstdorfer Fotogipfel, Kathrin Schratt, Simon Wiesinger, Freiwillige Feuerwehr Oberstdorf, Simone K. Ammann, Simone Althaus, Anton Kappeler, Tennisclub Oberstdorf

Titelfoto:

Brunhilde Kirchhof

Erscheinungsweise:

monatlich

Der nächste „OBERSTDORFER“ erscheint am Freitag, 4. Dezember 2020.

Beiträge bitte per E-Mail an
c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de

Der „OBERSTDORFER“ wird kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

*Kreativ, mit Liebe
zum Detail*



87527 Sonthofen • Gröntenstraße 24
Tel.: 08321 - 9122 • Mail: info@kuechenecke-jk.de

BERUF



BERUFUNG



Mitarbeiter für unseren Wertstoffhof (m/w/d)

Wir suchen eine freundliche und zuverlässige Aushilfe, die unser Team im Wertstoffhof in Oberstdorf zu unseren Öffnungszeiten unterstützt.

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 15.00 – 17.00 Uhr, Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Karriere bei Geiger. Jobs, die begeistern.

Jetzt mitreißen lassen und bewerben.

Personalreferentin Maria Schratt

Telefon +49 8322 18-286

www.geigergruppe.de



geiger

Schönes für Advent
und Weihnachten..

Wir haben für Sie im November
und Dezember geöffnet.

Mo-Fr 10:00-18:00 Uhr Sa 10:00-16:00 Uhr

Rösler

Seidenblumen - Geschenke - Wohnaccessoires

Oststr. 14 • 87561 Oberstdorf • Tel. 08322/4778

**Anzeigen
sind
mehr als
Werbung**

**IHRE ANSPRECHPARTNERIN
FÜR ANZEIGENWERBUNG:**

► **Claudia Lamprecht**
T +49 (0)8323 802 131
clamprecht@eberl-medien.de



EBERL MEDIEN
www.eberl-medien.de

Ehepaar sucht

BAUPLATZ für ein
Ein- od. Zweifamilienhaus
in Oberstdorf

Alternativ Grundstück
mit Ein- oder Zweifamilienhaus.

Zuschriften unter Nr. 69487 an das
Allgäuer Anzeigblatt, Kirchplatz 6,
87509 Immenstadt.

DREI Betriebe – EINE Familie

Das Wirtshaus in Oberstdorf

**zum
Wilde Maennle**
SEIT 1937

ORIGINALAUSSCHANK DES ALLGÄUER BRAUHAUSES

Oststraße 15 - 87561 Oberstdorf
Telefon 08322 4829



www.wilde-maennle.de

ab 22. November
Betriebsferien



Jeden Mittwoch,
Freitag, Sonntag
ab 18 Uhr

**Haus-
musik**

Täglich von 10-23 Uhr
durchgehend geöffnet

Warme Küche 11-21 Uhr
KEIN RUHETAG

Gemütliche Stuben
Großer Saal im
Allgäuer Wirtshaus-Flair



Walserstr. 1, 87561 Oberstdorf
Telefon 08322 7851
www.bistro-relax.de



kulinarische Köstlichkeiten
auf hohem Niveau



Luitpoldstr. 11, 87561 Oberstdorf
Telefon 08322 9598595
www.bistro-relax.de



exzellente Weine
in mediterranem Flair

HK-Werbung



NEUE ENERGIEN BAD & LEBEN HEIZTECHNIK

Lacher
HEIZUNG · SANITÄR
IM STEINACH 35
87561 OBERSTDORF

IHR BAD.
IHRE HEIZUNG.
UNSER HANDWERK!

TEL. 08322/96720
info@lacher-oberstdorf.de



Allianz  **Bernhard**

EHRlich WÄHRT AM LÄNGSTEN.

Seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf | allianz-bernhard.de



FirmenFachAgentur
TÜV zertifiziert



CREAPLAN METZLER

IHR VORHABEN, WIR SETZEN ES UM



ARCHITEKTEN
BAUINGENIEURE
STÄDTEPLANER
ENERGIEBERATER
BRANDSCHUTZPLANER

Creaplan Metzler GmbH
Immenstädter Str. 29
87544 Blaichach
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0

www.creaplan-metzler.com info@creaplan-metzler.com

Ihre Heimatzeitung 2 Wochen kostenlos!



✂ Ja, ich möchte meine Heimatzeitung für **2 Wochen kostenlos** und völlig unverbindlich testen.

Die Lieferung endet nach diesen 2 Wochen automatisch, das versprechen wir Ihnen!

.....
Gewünschte Ausgabe

.....
Name, Vorname

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon-Nummer, E-Mail

Ich gestatte dem Allgäuer Anzeigebblatt / der Allgäuer Zeitung, mir telefonisch, schriftlich und per E-Mail interessante Angebote rund ums Abo zu unterbreiten.

.....
Unterschrift

Auf eine wiederholte Probelieferung besteht kein Anspruch. Ich bin damit einverstanden, dass Sie mich während der Probelieferung anrufen.

► **Coupon einsenden an:** Allgäuer Anzeigebblatt, Vertrieb, Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt.

Schneller geht's per Fax 08323 / 802-165, Telefon 08323 / 802-161 oder per E-Mail: vertrieb@allgaeuer-anzeigebblatt.de

**Mit Ihrer Heimatzeitung
sind Sie hautnah vor Ort.**

Sie erhalten täglich Fakten, Hintergrundberichte, Nachrichten und Neuigkeiten aus Ihrer Region, der nächsten Umgebung und aus aller Welt.

**Allgäuer
Anzeigebblatt**

• Große Auswahl auf 3 Etagen •

MW Möbelhaus Wasle
GmbH & Co. KG
Eigene Schreinerei & Meisterbetrieb

Walserstraße 32 – 34 Telefon 083 22/46 32
87561 Oberstdorf Telefax 083 22/21 45
www.wasle.de Wasle@T-Online.de

Härle's Elisen - Lebkuchen

Genießen Sie die Krönung
unter den Lebkuchen.



Härle
meisterlich backen seit 1867

Blaichach • Immenstadt • Sonthofen • Fischen • Oberstdorf

1803[®]

IMMER DABEL.



ANA

99,95

www.1803.de